

Rückblick Friedens - Herbstfahrt am 20. 10. 2019:

Am 19. 10. 2019 fuhr der Bus pünktlich um 8 Uhr in Wien ab. Diesmal saß Ewald Riegler, der Sohn des Chefs, persönlich am Steuer. Während der Fahrt gab uns Pater Ludwig zu Beginn den Reisesegen und wir beteten 3 Gesätzchen des freudenreichen Rosenkranzes. Da wir früher in Neustadtl ankamen, konnten wir schon um 10 Uhr in die Kirche gehen und dort ein weiteres Gesätzchen des Rosenkranzes beten, bevor die Messe begann. In der Predigt ging Pater Ludwig auf den Friedensgedanken ein. So beginnt der Frieden bereits in der eigenen Umgebung, in der Familie, im Freundeskreis. Wenn wir auf den anderen einen Groll hegen, nicht mit ihm sprechen, dann kann der Friede nicht bei uns sein. Maria ist die Friedenskönigin, sie schenkt uns im Gebet den Frieden, sie führt uns zum Frieden zurück.

Nach der Messe stärkten wir uns beim Kirchenwirt und wurden dort sehr freundlich aufgenommen. Danach ging die Fahrt an der Donau entlang zu dem ehemaligen Kloster Waldhausen, von dem nur noch die Stiftskirche erhalten blieb und einige Wirtschaftsgebäude. Leider wurden schon im 18 Jh. nach und nach die gesamten Klostergebäude des ehemaligen Chorherrenstiftes abgetragen. Für die Landesausstellung im Jahr 2012 wurden einige Kellerräume des ehemaligen Klosters wieder freigelegt und ein Friedensgarten angelegt. Außerdem stiftete ein Künstler eine große Friedensrose und damals wurde auch ein Friedenskomitee gegründet, das immer wieder Personen oder Organisationen die Friedensrose als Dank überreicht.

Eine nette Dame erzählte uns die Geschichte des Klosters, führte uns durch die schön renovierte Stiftskirche und zeigte uns die ehemaligen Gärten, die teilweise renoviert wurden. Nach der Führung gingen wir zu Fuß zur Pfarrkirche einen wunderschönen Weg zurück, wo wir unsere Andacht abhielten.

Zum Abschluss stärkten wir uns im Gasthaus Schauer. Während der Rückfahrt erklärte uns der Buslenker, dass er an diesem Tage Geburtstag habe. Jeder Fahrgast bekam aus diesem Anlass einen kleinen Schnaps. Zum Abschluss gab uns Pater Ludwig noch einmal den Segen und gut gelaunt kamen wir wieder in Wien an. Allen gefiel die Fahrt, die Gäste unserer Fahrt fühlten sich so wohl, dass viele bei der nächsten Fahrt wieder mitfahren werden. G. U.



kleine Friedensrose in Neustadt



Marienstatue in der Kirche in Neustadt



Gruppenfoto im ehemaligen Stiftshof bei der großen Friedensrose



Renate und Mitglieder des MZV beim Hl Jakobus in Neustadt